

# Haru, Natsu, Aki, Fuyu - 春夏秋冬

## Jahreszeitliche Lieder aus Japan

Samstag, 26. Mai 2018, 18 Uhr

Lutherkirche Bahrenfeld (Lutherhöhe 24, 22761 Hamburg)

Deutsche Musik ist in Japan sehr populär. Nicht nur Bach und Beethoven, auch „Heidenröslein“ oder „Am Brunnen vor dem Tore“ kennt in Japan jedes Kind. Japanische Lieder sind dagegen, abgesehen vielleicht von einigen Hits aus Animefilmen, hierzulande nahezu unbekannt. Das wollen wir mit einem festlichen Programm ändern. Deutsche und japanische Künstler interpretieren beliebte Volks- und Kunstlieder aus Japan, sowohl in der Originalsprache als auch in deutschen Übersetzungen.

In der traditionellen Musik Japans (*hogaku*), wie sie am Kaiserhof und an den Fürstenhöfen der Daimyo gepflegt wurde, bildeten Musik, Wort und Tanz eine Einheit. Unter den zenbuddhistischen Mönchen war vor allem die Shakuhachi, eine Bambusflöte, die im 8. Jahrhundert aus China eingeführt wurde, sehr beliebt. Nachdem sich Japan nach Jahrhunderten der Abschottung in der Meiji-Restauration 1868 dem Westen öffnete, wurden intensive musikalische Kontakte nach Europa geknüpft. Schon bald erschienen Schulliederbücher mit neuen Liedern nach westlicher Mode. Obwohl nicht ursprünglich japanisch, wurde die pentatonische Skala bald in Japan sehr verbreitet. Besonders populär wurden Straßenlieder (*enka*), die mit einer Violine begleitet wurden und oft eine unglückliche Liebe zum Thema hatten. Die besten Nachwuchstalente wurden an die Musikschulen Europas geschickt, wo sie mit der westlichen Musik (*yogaku*), mit Wagner, Richard Strauss und Puccini bekannt wurden. Die Liederkomponisten der ersten Generation, wie Rentaro Taki (1879-1903), Teiichi Okano (1878-1941) und Kosaku Yamada (1886-1965), vereinigten traditionelle Melodien mit romantischer westlicher Harmonie und strebten auf diese Weise eine Synthese zwischen *hogaku* und *yogaku* an. So kommt es, dass diese Musik westlichen Ohren vertrauter erscheint als man annehmen würde. Unser Programm folgt den Jahreszeiten, die in Japan mit der Kirschblüte und der Färbung des Herbstlaubes besonders ausgeprägt wahrgenommen werden.

Mana Abe, Sopran (?)

Akane Seo, Mezzosopran

Annegret Saphir, Alt

Haruka Koroyasu, Tenor

Sakura Chor des Deutsch-Japanischen Forums Elbe e.V.

Ayane Matsuura, Querflöte

Harald Maihold, Klarinette

Johannes Schröder, Posaune

Vera Tacke, Violoncello

Rikako Oka, Klavier

Marianne Franz, Klavier

Special Guest: Helga Janssen, Shakuhachi